

demenz netzwerk landkreis heidenheim e.v.

Wer sind wir?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der gegründet wurde mit der Zielsetzung für die Interessen von demenziell Erkrankten und deren Angehörigen im Landkreis Heidenheim einzutreten und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz zu verbessern.

Wir wollen die Öffentlichkeit sowie staatliche und kommunale Behörden für das Thema Demenz sensibilisieren und unterstützen die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Projekten für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.

www.demenz-hdh.de



Ihre Hilfe zählt!

Spendenkonto:

Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V.
Kreissparkasse Heidenheim
DE63 6325 0030 0046 0474 43



1. fachtag demenz

19.10.2019 ab 09.30 Uhr
Konzerthaus Heidenheim

Demenz verstehen – begreifen – integrieren
Vortrag von Markus Proske
Demenzberater und Humorthérapeut

Informationsmarkt über Angebote und
Möglichkeiten im Landkreis Heidenheim

1. demenz fachtag konzerthaus heidenheim

Info

Während der gesamten Veranstaltung ist für eine fachkundige Betreuung demenziell Erkrankter gesorgt.

Falls eine Betreuung gewünscht wird, bitten wir Sie um Anmeldung dessen unter 07321-321 2270 (m.koffer@demenz-hdh.de) oder 07321-321 2268 (s.schumann@demenz-hdh.de).

Zeitablauf

- 🕒 **ab 09.30 Uhr**
Eintreffen
- 🕒 **10.00 Uhr**
Grußworte
- 🕒 **10.30 Uhr**
Vortrag: Markus Proske
„Demenz Verstehen – begreifen – integrieren“
- 🕒 **12.30 Uhr**
kostenloser Mittagsimbiss

Dabei bis ca. 16 Uhr Informationsmarkt sowie die Möglichkeit einen Teil des interaktiven „Demenz-Pfades“ zu absolvieren.

vortrag markus proske

Demenz Verstehen – begreifen – integrieren

In dem Vortrag wird durch den Demenzberater und Humorthérapeut Markus Proske den Zuhörern das Thema Demenz näher gebracht. Da eine Integration von Menschen mit Demenz nur dann gelingen kann, wenn die Zusammenhänge verstanden und sprichwörtlich begriffen werden, soll der Vortrag die Teilnehmer dabei unterstützen der Herausforderung „Demenz“ besser zu begegnen.

Es wird dabei geholfen Menschen mit Demenz in ihren Veränderungen, Nöten und Sorgen verstehen zu können sowie Schutzmechanismen, Stressfaktoren und Bedürfnisse zu erkennen.

Der interaktive „Demenz-Pfad“ ...

... macht erlebbar, was Menschen mit Demenz empfinden und wie verwirrend sowie beängstigend sie die Umwelt wahrnehmen.

Die Stationen dienen nicht der Diagnostik, er ist viel mehr für alle Menschen, die Demenz besser verstehen und im Selbstversuch sprichwörtlich „begreifen“ wollen, konzipiert.

Die einzelnen Stationen zeigen die verschiedenen Veränderungen der Leistungsfähigkeit auf und simulieren verschiedene Handicaps. Dadurch wird vermittelt wie sich für Menschen mit Demenz ihre Umwelt und sie sich selbst verändern, was den Teilnehmern ermöglicht die verschiedenen Krankheitsbilder erleb- und begreifbar zu werden.

Informationsmarkt

Sie haben die Möglichkeit, sich von Anbietern des Landkreises Anregungen und Angebote für Menschen mit Demenz aufzeigen zu lassen sowie Ihre Fragen zum Thema Demenz zu stellen.

